

## Vielfalt erleben

Morgenkreis zum Thema Vielfalt und Verschiedenheit

### Alter:

3-6 Jahre

### Dauer:

ca. 10-15 Minuten

### Material:

- Verschiedene Papierformen in unterschiedlichen Farben
- Formen und Größen
- Wertekarte „Vielfalt“ (PDF-Druckvorlage)

### Ziel:

Die Kinder entdecken spielerisch, dass Menschen unterschiedlich sein können. Sie erleben, dass es Unterschiede und Gemeinsamkeiten gibt und dass jedes Kind mit seinen eigenen Besonderheiten zur Gruppe gehört. Die Kinder erfahren: Wir müssen nicht alle gleich sein, um zusammengehören.

### Pädagogischer Hinweis:

Das Bodenbild und die Wertekarten können genutzt werden, um den Morgenkreis gemeinsam mit den Kindern sichtbar zu gestalten. Die unterschiedlichen Papierformen können von den Kindern betrachtet, verglichen und gemeinsam angeordnet werden. Dabei wird Vielfalt zunächst sichtbar und anschließend mit einer Bewegungsaktion unmittelbar erlebt.

Die ersten Schritte können entsprechend der vertrauten Rituale der jeweiligen Einrichtung kurz gehalten oder angepasst werden. Im Mittelpunkt des Morgenkreises steht der gemeinsame Impuls zum Wert „Vielfalt“. Einzelne Elemente können verkürzt, verändert oder weggelassen werden.

## Durchführung

### 1. Begrüßung und gemeinsames Ankommen

Beginne den Morgenkreis mit dem vertrauten Begrüßungsritual der Gruppe.

### 2. Wer ist heute da?

Schaut gemeinsam in die Runde. Wer ist heute da? Wer fehlt?

# Wertewerkstatt

Greife dabei den Gedanken der Vielfalt auf: „Schaut euch einmal um. Wir sind heute ganz viele Kinder hier und jeder von uns ist ein bisschen anders.“

## 3. Kurze Orientierung

Gestalte diesen Teil wie gewohnt und passe ihn an die Rituale der jeweiligen Gruppe an.

Je nach Gruppe können beispielsweise der Wochentag, das Wetter, die Jahreszeit oder besondere Ereignisse kurz aufgegriffen werden.

Anschließend leitest du zum heutigen Thema über: „Heute wollen wir entdecken, was bei uns verschieden ist und was uns miteinander verbindet.“

## 4. Vielfalt entdecken - Alles ist verschieden

Lege die verschiedenen Papierformen in die Mitte des Morgenkreises. Lass die Kinder die Formen zunächst in Ruhe betrachten und frage sie:

„Was könnt ihr entdecken?“

„Sehen alle Formen gleich aus?“

„Was ist verschieden?“

Greife die Beobachtungen der Kinder an und fasse anschließend zusammen:

„Genau. Die Formen sehen unterschiedlich aus. Manche sind groß, manche klein, manche haben eine andere Form. Bei uns Menschen ist das genauso. Auch wir sehen nicht alle gleich aus und wir mögen nicht alle dieselben Dinge.“

## 5. Vielfalt erleben - Was passt zu mir?

„Jetzt schauen wir mal, was bei uns Kindern unterschiedlich sein kann.“

Du nennst einfache Aussagen. Wenn eine Aussage zu einem Kind passt, darf es kurz aufstehen. Anschließend setzen sich alle wieder hin.

Zum Beispiel:

„Wer gerne malt, darf aufstehen.“

„Wer gerne mit Autos spielt, darf aufstehen.“

„Wer Tiere mag, darf aufstehen.“

„Wer gerne tanzt, darf aufstehen.“

„Wer Geschwister hat, darf aufstehen.“

Beobachtet gemeinsam, dass nicht immer dieselben Kinder aufstehen.

## 6. Gemeinsam darüber sprechen

Wenn alle wieder sitzen, frage:

„Sind gerade immer die gleichen Kinder aufgestanden oder war es manchmal anders?“

# Wertewerkstatt

Greife die Antworten der Kinder auf.

„Manche von euch mögen die gleichen Dinge. Bei anderen Dingen sind wir unterschiedlich. Jeder mag andere Sachen und kann andere Sachen gut.“

„Wir sind alle verschieden. Das ist Vielfalt.“

## **7. Gemeinsam erleben - Wir gehören zusammen**

Teile nun die verschiedenen Formen an die Kinder aus und lass sie diese zu einem gemeinsamen Bild in der Kreismitte zusammenlegen.

Sage: „Schaut mal. Diese Formen sind alle unterschiedlich. Aber wenn wir sie zusammenlegen, entsteht ein gemeinsames Bild. Jede Form ist anders und gehört trotzdem dazu. So ist es auch bei uns. Wir sind verschieden und gehören trotzdem zusammen.“

## **8. Abschluss und Ausblick auf den Tag**

Lege die Wertekarte „Vielfalt“ zu den verschiedenen Formen.

Sage: „Das ist unsere Vielfalt. Jeder ist anders und jeder gehört dazu.“

Beende anschließend den Morgenkreis mit eurem vertrauten Abschlussritual und leite in den weiteren Tagesablauf über.

Die Wertekarte „Vielfalt“ kann anschließen noch im Gruppenraum aufgehängt werden.

# VIELFALT



Anders sein ist gut.  
Gemeinsam sind wir bunt!

